

50 Jahre KAB-Kreuz Kampenwand 1969-2019
Bergmesse mit Weihbischof Haslberger



Wie schon in den Jahren zuvor, so stand auch heuer wieder ein Besuch der KAB-Bergmesse an der Kampenwand auf dem Programm.

Der Bus brachte die 48 Teilnehmer zur Talstation der Bergbahn, wo man in 4-er Gondeln ganz bequem über die Baumwipfel zur Bergstation schwebte. Nach einem kurzen Fußmarsch erreichten man das KAB-Kreuz, an dem sich schon viele Gleichgesinnte aus dem Verband der Diözese München-Freising, mit ihren Bannern, versammelt hatten. Im Juni 1969 fand die Kreuzesweihe durch Kardinal Julius Döpfner statt, so dass heuer das 50-jähr. Jubiläum gefeiert werden konnte mit Weihbischof Haslberger aus München als Zelebranten.

Vor dieser gigantischen Kulisse und den Blick weit ins Alpenvorland hinaus, über den Chiemsee hinweg, ging einem wahrlich das Herz auf. In seiner Predigt ging Bischof Haslberger dann auch stark auf die Bewahrung der Schöpfung ein, und wie dringend der Mensch die Natur zur Regeneration braucht. Dabei unterstrich er auch die Notwendigkeit des freien Sonntags. Die Aschauer Bläser begleiteten die Messfeier mit feierlicher Musik. Mit dem Lied: "Grosser Gott wir loben dich ..." und der Bayernhymne: "Gott mit dir du Land der Bayern ..." schloss ein beeindruckender Gottesdienst, der der Seele Flügel verlieh.

Danach konnte jeder die Zeit nach Belieben verbringen: zum Mittagessen, auf einer der Almen einkehren, um den Kampenwandgipfel wandern oder sich zu Fuß auf den Rückweg nach Aschau machen. Wer noch länger auf dem Berg bleiben wollte, fuhr dann wieder mit der Gondel zurück. Der Bus nahm alle pünktlich und unversehrt wieder auf und fuhr die Gruppe entspannt wieder heim.

Text: Gabi Fischer